

Bericht 2010: Sektion Modellbildung und Simulation

Vorstand: Ben Jann (Sprecher), Monika Jungbauer-Gans (Stellv. Sprecherin), Andreas Diekmann (Stellv. Sprecher)

Die DGS-Sektion „Modellbildung und Simulation“ blickt auf ein weiteres ereignisreiches Jahr zurück. Den Auftakt machte die *Frühjahrstagung* zum Thema „Modellbildung und Simulation in der Umweltsoziologie“, die wir gemeinsam mit der Sektion „Umweltsoziologie“ am 25. und 26. März 2010 in Potsdam durchgeführt haben. Lokaler Organisator der Tagung war Fritz Reusswig vom Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung (PIK).

Weiter war die Sektion an einer internationalen Tagung zum Thema „Higher education and beyond – Inequalities regarding entrance to higher education and educational credentials“ beteiligt, die vom 4. bis 9. July 2010 auf dem Monte Verità in Ascona stattfand und von Rolf Becker, Andreas Hadjar, Andreas Diekmann und Ben Jann organisiert wurde. Andreas Diekmann und Wojtek Przepiorka koordinierten zudem eine Sitzung zum Thema „Rational Choice and Behavioral Game Theory: The Experimental Approach“ für den ISA-Weltkongress am 11.-17. Juli 2010 in Göteborg.

Die *Herbsttagung* wurde im Zusammenhang mit dem Jubiläumskongress der DGS in Frankfurt veranstaltet. Es fanden die folgenden, mit jeweils mehr als 60 Teilnehmern sehr gut besuchten Sitzungen statt: a) eine Kooperationsveranstaltung mit der Arbeitsgruppe „Netzwerkforschung“ (inzwischen Sektion „Soziologische Netzwerkforschung“) zum Thema „Transnationale Netzwerke: Theorien, Modelle und empirische Analysen“ (Organisation: Christian Stegbauer und Ben Jann) und (b) eine Sektionssitzung Thema „Evolution und Kollaps sozialer Systeme“ (Organisation: Andreas Diekmann und Ben Jann). Die Themen der Vorträge sowie zum Teil auch die Folien der Präsentationen sind auf unserer Web-Seite dokumentiert (siehe <http://www.socio.ethz.ch/modsim/tagungen/frankfurt10>).

Am Jubiläumskongress in Frankfurt hat die Sektion zudem zum zweiten Mal den *Anatol-Rapport-Preis* vergeben. Es handelt sich um einen Forschungspreis, der von der Sektion seit 2008 alle zwei Jahre verliehen wird, um neuere soziologische Arbeiten von deutschsprachigen

Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern im Bereich „Modellbildung und Simulation“ auszuzeichnen. Im Jahr 2010 geht der Preis an *Andreas Tutic* und *Ulf Liebe* für ihre Arbeit zum Thema „A Theory of Status-Mediated Inequity Aversion“ und an *Fabian Winter*, *Heiko Rauhut* und *Dirk Helbing* für ihre Arbeit zum Thema „How norms can generate conflict: An experiment on the failure of cooperative micro-motives on the macro-level“. Wir gratulieren unseren Kollegen ganz herzlich zu dieser Auszeichnung. Eine Würdigung finden Sie auf unserer Web-Seite (siehe <http://www.socio.ethz.ch/modsim/preis>).

Ferner hat die Sektion am Jubiläumskongress in Frankfurt ihre *Mitgliederversammlung* abgehalten. Auf der Traktandenliste standen insbesondere die Vorstandswahlen für die Periode 2010 bis 2012. Nach zehn Jahren Sprechertätigkeit hat sich Andreas Diekmann von seinem Amt zurückgezogen. Ihm sei an dieser Stelle im Namen der Sektion ganz herzlich für sein Engagement gedankt! Als neuer Sprecher der Sektion wurde Ben Jann gewählt. Stellvertretende Sprecherin und stellvertretender Sprecher sind Monika Jungbauer-Gans und Andreas Diekmann. Weiterhin wurden an der Mitgliederversammlung Volker Stocké und Wojtek Przepiorka in die Jury für den Anatol-Rapoport-Preis aufgenommen.

Zur weiteren *Planung*: Im Sommer 2011 ist die Sektion an einer internationalen Konferenz zum Thema „Game Theory and Society: Models of Social Interaction in Sociological Research“ beteiligt, die am 27. bis 30. Juli 2011 findet an der ETH Zürich stattfindet und von Andreas Diekmann in Kooperation mit Dirk Helbing und Ryan O. Murphy organisiert wird (für weitere Informationen siehe <http://www.socio.ethz.ch/workshop2011>). Für Herbst 2011 ist eine gemeinsame Tagung mit der Methodensektion zum Thema „Neue Modelle kausaler Inferenz“ geplant, die am 6. und 7. Oktober 2011 in Mannheim stattfindet und von Thomas Gautschi organisiert wird. Im Frühjahr 2012 wird es voraussichtlich in Aachen eine gemeinsame Tagung mit der Theoriesektion zum Thema „Analytische Soziologie“ und in Bremen eine weitere gemeinsame Tagung mit der Methodensektion zum Thema „Paneldaten“ geben. Zu verweisen ist weiterhin auf die Sitzungen zu „Experimental Methods in Survey Research“ und „Sensitive Questions and Social Desirability Bias: Theoretical Perspectives and Data Collection Strategies“ an der Konferenz der European Survey Research Association (ESRA 2011), an denen unsere Sektion organisatorisch beteiligt ist. Die ESRA 2011 findet am 18. bis 22. Juli in Lausanne statt (siehe <http://surveymethodology.eu/conferences>).

Einladungen zu den Tagungen und ausführliche Informationen zur Arbeit der Sektion finden sich wie immer auf der ModSim-Homepage unter <http://www.socio.ethz.ch/modsim>.

Ben Jann